

Tagungsort

Bürgerhaus der Stadt Garching
Bürgerplatz 9
85748 Garching bei München

Mit dem Auto:

Von der A9 München - Nürnberg Ausfahrt Garching-Süd folgen Sie der B471 Richtung Garching. An der 1. Ampel nach links in die Münchener Straße (B11) Richtung Freising. Nach ca. 1 km biegen Sie an der Gabelung Münchner Straße / Schleißheimer Straße nach links ab. Folgen Sie den Hinweisschildern Rathaus/Bürgerplatz. In der näheren Umgebung sind in der Regel ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden. Sie erreichen den Eingang des Bürgerhauses direkt über die Fußgängerzone des Bürgerplatzes.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln (von München):

U6 Richtung Garching-Forschungszentrum bis Haltestelle Garching (ca. 25 Min. vom Marienplatz).



Firmenpräsentation

Planungsbüros und Herstellern wird die Möglichkeit gegeben, ihre Produkte auf Ausstellerständen während der Pausen zu präsentieren. Wir würden uns sehr über Ihr Interesse freuen.

Bitte wenden Sie sich an Frau Belz.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens **27. Juni 2025** über <https://www.cee.ed.tum.de/sww/ats/> an.



Nach Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung. Die Anmeldung ist in jedem Fall verbindlich, eine Rückerstattung der Gebühr ist nicht möglich.

Tagungsgebühr

Tagungsgebühr	360,00 €
Studierende der TUM	40,00 €
Ermäßigte Tagungsgebühr	330,00 €

(Behörden, Hochschulangehörige, DWA-Mitglieder und Mitglieder der Gesellschaft zur Förderung des Lehrstuhls für Siedlungswasserwirtschaft e.V.)

In der Tagungsgebühr ist ein digitaler Tagungsband (PDF-Format) mit den Präsentationen enthalten.

Bei Bedarf können wir Ihnen gerne eine Teilnahmebestätigung ausstellen, wenn bei der Anmeldung angegeben.

Organisation

Gesellschaft zur Förderung des Lehrstuhls für Siedlungswasserwirtschaft der TU München e.V.,
Am Coulombwall 3, 85748 Garching

Ansprechpartner

Jessica Belz	Prof. Dr. Konrad Koch
Tel. : 089-289-13727	Tel. : 089-289-13706
Fax : 089-289-13718	Fax : 089-289-13718
foerderverein@bv.tum.de	ats.sww@ed.tum.de

16. Juli 2025

Garching bei München

52. Abwassertechnisches Seminar (ATS)

Prof. Dr. J.E. Drewes
Prof. Dr. B. Helmreich
Prof. Dr. K. Koch
Dr. R. Mitsdoerffer

Die Digitalisierung der Wasserwirtschaft

unterstützt von der



Gesellschaft zur Förderung des Lehrstuhls für Siedlungswasserwirtschaft an der Technische Universität München e.V.



Einführung

Die Digitalisierung hält in allen Bereichen der Gesellschaft Einzug. Vielfach sind damit Erleichterungen verbunden, Prozesse werden beschleunigt und automatisiert oder es werden Ressourcen eingespart. Digitale Daten können durch entsprechende Modelle weiterverarbeitet werden. Dabei können sowohl bekannte deterministische oder empirische Modelle zum Einsatz kommen, als auch durch die verarbeitende Einheit selbst neu generierte Algorithmen („Machine Learning“). Allerdings birgt die digitale Verfügbarkeit von Daten auch Risiken, insbesondere wenn es sich um sensible Daten handelt.

In der Wasserwirtschaft schreitet die Digitalisierung schnell voran. Sie bietet trotz aller Herausforderungen große Potenziale. Diese betreffen die Implementierung und Integration in existierende Strukturen, die Optimierung von Prozessen und Betriebsabläufen, aber auch Datenmanagement und -sicherheit. Um die Digitalisierung und die damit verbundenen Möglichkeiten wirklich gezielt nutzen zu können, braucht es auch entsprechend geschultes Personal.

Die Vorgaben der europäischen kommunalen Abwasserrahmenrichtlinie („KARL“) u.a. zur weitergehenden Nährstoffelimination, zur Spurenstoffentfernung und zur Energieneutralität, stellen Kläranlagenplaner und -betreiber in den nächsten Jahren ohnehin vor viele Herausforderungen, die mit Hilfe der Digitalisierung im Idealfall leichter zu lösen sind.

Das Seminar richtet sich an Kommunen, Planungs-büros, Wasserwirtschaftsämter, Genehmigungs-behörden, Anlagenbauer sowie Forschungseinrichtungen und Universitäten.

Wir freuen uns auf eine interessante Veranstaltung und würden uns freuen, Sie in Garching begrüßen zu dürfen!

Jörg E. Drewes, Brigitte Helmreich, Konrad Koch, Ralf Mitsdoerffer und das Organisationsteam

Programm

08:30	Registrierung
09:00	Begrüßung und Einführung Prof. Dr. Jörg E. Drewes
	Einführung Moderation: Prof. Dr. Jörg E. Drewes
09:10	Der Ingenieurberuf im digitalen Wandel Dr. Lisa Broß DWA Bundesgeschäftsstelle, Hennef
09:30	Die Rolle der Siedlungsentwässerung am Beispiel der Isar Robert Schmidt / Dr. Bernhard Böhm Münchner Stadtentwässerung, München
09:50	Podiumsdiskussion: Herausforderungen für die Praxis Dr. Lisa Broß, Robert Schmidt, Dr. Heiko Althoff, Natalie Páez Curtidor
10:10	Kaffeepause und Ausstellerforum Die Rolle der Digitalisierung am Beispiel der Kläranlagenoptimierung Moderation: Dr. Ralf Mitsdoerffer
10:40	Die energiepositive Kläranlage – Synergien, Chancen, Herausforderungen Prof. Dr. Konrad Koch TU München, Garching
11:00	Lachgasemissionen aus Kläranlagen: Im Zielkonflikt mit Nährstoff-elimination & Energieneutralität? Dr. Wenzel Gruber Eawag, Dübendorf (CH)
11:20	Die Digitale Transformation der Wasserwirtschaft – Von der Strategie zur Umsetzung – Mehrwerte zentraler Plattformen und Erfahrungen bei EGLV Dr. Heiko Althoff Emschergenossenschaft, Essen
11:40	Diskussion
12:00	Mittagspause und Ausstellerforum

Chancen und Risiken der Digitalisierung

Moderation: Prof. Dr. Brigitte Helmreich

13:00	Chancen von Konnektivität, IoT und Datenanalyse für die ganzheitliche Prozess-Automation Dr. Stephanie Kauf-Schraml SCHRAML GmbH, Vagen
13:20	BIM-Anwendungsfälle in der SiWaWi: Bestandserfassung und Visualisierung Malte Mitsdoerffer / Alexander Oehler GFM Bau- und Umweltingenieure GmbH/ Dr. Born - Dr. Ermel GmbH, München
13:40	Datenmanagement und IT-Sicherheit Viktoria Pauw / Peter Zinterhof Leibniz-Rechenzentrum, Garching
14:00	Diskussion
14:20	Kaffeepause und Ausstellerforum Praxisbeispiele Moderation: Prof. Dr. Konrad Koch
14:50	Einsatz von KI für Betrieb und Service Rainer Köhler Huber SE, Berching
15:10	Optimierungen im Klärwerk Schweinfurt Stefan Rose Stadtentwässerung Schweinfurt
15:30	Cloudbasierte Digitalisierungslösungen zur Unterstützung der betrieblichen Optimierung von wasserwirtschaftlichen Prozessen Martin Lohmann Endress+Hauser Conducta GmbH & Co. KG, Gerlingen
15:50	Prozesssteuerung mit KI Dr. Achim Ried Xylem Services GmbH, Herford
16:10	Diskussion
16:30	Schlusswort Prof. Dr. Jörg E. Drewes